



**Wirtschaft für Integration: Zeitzeugengespräch mit Sally Perel für 350 SchülerInnen  
Utl.: „Hitlerjunge Salomon“ im „SAG’S MULTI!“-Schulkino beim LET’S CEE Filmfestival**

Wien, 8.10.2015 – In Kooperation mit dem LET’S CEE Filmfestival lud der Verein Wirtschaft für Integration (VWFI) am 7. Oktober 350 Wiener SchülerInnen zum „SAG’S MULTI!“-Schulkino in das Village Cinema ein. Gezeigt wird der Film „Hitlerjunge Salomon“ (1990, Regie Agnieszka Holland). Anschließend hatten die Jugendlichen die Möglichkeit, in einem von VWFI-Geschäftsführerin Meri Disoski moderierten Zeitzeugengespräch einen der letzten Holocaust-Überlebenden kennenzulernen: Den Autor Sally Perel, auf dessen Autobiografie der Film beruht. Ermöglicht wurde die Veranstaltung von der Wien Marketing GmbH und dem Stadtschulrat für Wien.

**Zwtl.: Kraft-Kinz und Rahimi: „Bewusstsein schaffen, damit Hass keinen Nährboden bekommt!“**

„70 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkriegs haben wir allen Grund, um besorgt zu sein. Alte rechte Parolen, Ressentiments und Hetze gegen Schutzsuchende, Fremde oder Andersdenkende sind im Wahljahr 2015 und in der aktuellen Flüchtlingsthematik so präsent wie schon lange nicht mehr. Wir müssen dieser Entwicklung schleunigst einen Riegel vorschieben!“, zeigen sich Georg Kraft-Kinz und Ali Rahimi, Obleute des Vereins Wirtschaft für Integration, überzeugt. „Wichtig ist, dass wir darüber reden und entschieden gemeinsam dagegen auftreten. Niemand soll sagen können ‚Das habe ich ja nicht gewusst‘. Indem wir die Lehren aus der Geschichte für die Jugendlichen zugänglich machen, können wir Bewusstsein schaffen und dazu beitragen, dass der Hass keinen Nährboden bekommt. Umso mehr freuen wir uns, dass wir hunderten SchülerInnen die Gelegenheit bieten können, direkt mit einem Zeitzeugen in Dialog zu treten“, so Kraft-Kinz und Rahimi weiter.

**Zwtl.: Stadt Wien Marketing GmbH und Stadtschulrat für Wien ermöglichen „SAG’S MULTI!“-Schulkino**

Ermöglicht wurde die Veranstaltung von der Stadt Wien Marketing GmbH und dem Stadtschulrat für Wien. „Die Vergangenheit ist immer auch in der Art und Weise gegenwärtig, in welcher wir uns zu erinnern vermögen. Im Gespräch mit einem der letzten Zeitzeugen wirkt Geschichte durch die individuellen Erlebnisse auch nach 70 Jahren besonders nach. Deshalb unterstützen wir auch gerne dieses Engagement und die Möglichkeit zu einem solchen Gespräch für 350 Wiener SchülerInnen“, so Barbara Forsthuber, Geschäftsführerin der Wien Marketing GmbH.

**Zwtl.: Mehrsprachiger Redewettbewerb „SAG’S MULTI!“**

Zum bereits siebenten Mal veranstaltet der Verein Wirtschaft für Integration im laufenden Schuljahr den mehrsprachigen Redewettbewerb „SAG’S MULTI!“. Das Besondere an diesem Redewettbewerb ist, dass die SchülerInnen in ihren Reden zwischen Deutsch und einer weiteren Sprache wechseln. Insbesondere Jugendlichen aus zugewanderten Familien wird so eine Plattform geboten, um ihre Sprachkenntnisse und ihre rhetorischen Fähigkeiten vor Publikum unter Beweis zu stellen. Zum zweiten Mal sind auch heuer wieder Jugendliche, deren Mutter- bzw. Erstsprache Deutsch ist, dazu eingeladen, in einer erlernten Fremdsprache an „SAG’S MULTI!“ teil zu nehmen.





GewinnerInnen und FinalistInnen aus den vergangenen sechs „SAG’S MULTI!“-Jahren waren heute dazu eingeladen, gemeinsam mit ihren KlassenkollegInnen und LehrerInnen zur „SAG’S MULTI!“-Vorführung von „Hitlerjunge Salomon“ und dem anschließenden Zeitzeugengespräch mit Sally Perel zu kommen.

Weitere Informationen: [www.vwfi.at/unsere-projekte/schulkino](http://www.vwfi.at/unsere-projekte/schulkino) & [www.sagsmulti.at](http://www.sagsmulti.at)

**Zwtl.: Verein Wirtschaft für Integration (VWFI)**

Der Verein Wirtschaft für Integration wurde im März 2009 von Dr. Georg Kraft-Kinz (Stv. Generaldirektor der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien) und dem Wiener Unternehmer Mag. Ali Rahimi gegründet. Unter der Geschäftsführung von Mag.<sup>a</sup> Meri Disoski setzt der Verein innovative und modellhafte Projekte für einen potenzialorientierten Umgang mit dem Thema Integration um. Die enge Zusammenarbeit mit Unternehmen und Interessensvertretungen ermöglichte so u.a. den Österreichischen Integrationspreis, dreimal den Österreichischen Integrationstag oder bereits sechsmal den mehrsprachigen Redewettbewerb „SAG’S MULTI!“. Das Leitmotiv lautet „fordern und fördern“ ([www.vwfi.at](http://www.vwfi.at)).

Die Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien ist Gründungs- und Hauptsponsor von Wirtschaft für Integration.

**Rückfragehinweis:**

Mag.<sup>a</sup> Meri Disoski

Geschäftsführerin

**Verein Wirtschaft für Integration**

Brunnengasse 72/10

1160 Wien

+43 1 94 44 846

[m.disoski@vwfi.at](mailto:m.disoski@vwfi.at)

[www.vwfi.at](http://www.vwfi.at)

